

Dienstrad leasen?

Beitrag von „golum“ vom 16. Januar 2023 21:44

[Zitat von Openmind](#)

Bei BusinessBike sind Vollkaskoversicherung, Mobilitätsgarantie und jährliche Service-Checks immer enthalten.

Das habe ich bei den Anbietern, bei denen ich bisher geschaut habe, auch drin gesehen. Diese Serviceleistungen werden aber genutzt, um den normalen Kauf im Vergleich schlechter aussehen zu lassen, indem dafür recht hohe Beträge auf die Kaufpreise aufgeschlagen werden. Gleichzeitig wird bei den Vergleichen - logischerweise - nicht berücksichtigt, dass man beim normalen Kauf auch mal einen Rabatt bekommen kann. Wenn dann bei den Angestellten noch die Verluste bei der späteren Rente dazukommen, ist das Leasing nicht mehr so sehr das superduper Schnäppchenjäger-Modell. Oder wenn man in der Leasing-Zeit ein Kind bekommt, verringert sich wegen

weniger Brutto -> weniger Netto -> geringere Berechnungsgrundlage für's Elterngeld

dann ggf. auch das Elterngeld von Beamtinnen/Beamten.

Und: Ob die Steuerersparnis am Ende wirklich so toll ist, weiß man erst nach der Steuererklärung und nicht nach dem - aus Eigeninteresse geschönten - Ersparnisrechner. Der Rechner zieht die Gebühr von deinem theoretischen Brutto ab. Wenn man aber in der Steuererklärung noch diverse andere Kosten angibt (die man sowieso hat) und an dieser Stelle die Gebühren mal mit einrechnet oder zum Vergleich eben nicht, dann kommt eine niedrigere Ersparnis raus.

Was mich am Wording stört: Der Dienstwagen wird vom AG gezahlt und du versteuerst den geldwerten Vorteil (1% des Listenpreises pro Monat). Bei dem "Dienstrad" zahlst du vollständig aus deinem Brutto (und sparst dabei ein bisschen Steuern), musst dann aber gleichzeitig bei Übernahme des Radls nach dem Leasing noch einen geldwerten Vorteil für die tolle Ersparnis beim Kauf des von dir vorher genutzten Radls versteuern.

Also: Interessant wäre es derzeit für mich, wenn die Forderungen aus dem oben von mir verlinkten Verdi-Artikel umgesetzt wären und das Land die vollen Leasinggebühren trägt (-> Versteuerung bei mir als geldwerter Vorteil). Dann wäre es ein Dienstrad.

So lange radel weiter ich mit meinem gar nicht so alten unmotorisierten Radl.